

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

131 (19.8.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-371192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-371192)

Fever'sches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 131. Dienstag, den 19. August 1884.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben zu verleihen geruht:

I. das Ehren-Großkreuz:

Seiner Excellenz dem Großherzoglich Badischen Staatsminister Turban,

Seiner Excellenz dem Königlich Preussischen wirklichen Geheimen Rath und Oberpräsidenten der Rheinprovinz, Dr. von Bardeleben zu Coblenz,

Seiner Excellenz dem Königlich Preussischen Generalleutnant und Commandeur der 16. Division, Trent in Trier;

II. das Ehren-Großcomthurkreuz:

dem Königlich Preussischen Regierungs-Präsidenten Raffe in Trier;

III. das Ehren-Comthurkreuz:

dem Königlich Preussischen Geheimen Oberfinanzrath und Provinzial-Steuerdirector Freusberg in Köln,

IV. das Ritterkreuz II. Classe:

dem Königlich Preussischen Secondlieutenant im 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Carl Nr. 22, Freiherrn Friedrich von und zu Gemmingen.

J. A.: Römer.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Da der Unterricht im Hebammeninstitut im nächsten Winter wieder stattfinden wird, wenn eine genügende Anzahl geeigneter Schülerinnen sich meldet, so werden Diejenigen, welche sich um die Zulassung zum Hebammen-Unterricht bewerben wollen, aufgefordert, sich bei dem Aunte (Stadtmagistrat) ihres Wohnortes bis zum 1. September d. J. zu melden.

Oldenburg, 1884 August 14.

Staatsministerium. Departement des Innern.
Janzen.

Am Sonntag, den 24. August, werden folgende Extrapersonenzüge zu ermäßigten Fahrpreisen von Wilhelmshaven nach Zwischenahn und zurück nach folgendem Fahrplane abgelassen werden:

Wilhelmshaven	Abf.	11 Uhr 45 Min.	Vorm.
Barel	"	12 " 15 "	Nachm.
Rastede	"	12 " 40 "	"
Oldenburg	"	1 " 10 "	"
Zwischenahn	Anf.	1 " 30 "	"
Zwischenahn	Abf.	9 Uhr 25 Min.	Abends.
Oldenburg	"	9 " 55 "	"
Rastede	"	10 " 10 "	"
Barel	"	10 " 40 "	"
Wilhelmshaven	Anf.	11 " 15 "	"

Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt:

	II. Cl.	III. Cl.
Wilhelmshaven—Barel	Mt. 1,00.	Mt. 0,75.
" Rastede	" 2,00.	" 1,50.
" Zwischenahn	" 3,00.	" 2,00.
Barel—Rastede	" 1,00.	" 0,75.
" Zwischenahn	" 2,00.	" 1,25.
Rastede—	" 1,00.	" 0,75.

Die erste Wagenclasse wird in diesen Zügen nicht geführt.

Die Fahrbillets tragen die Bezeichnung „Bergnügungszug“ und haben nur für die vorbezeichneten Züge sowie in dem 7,35 Abends am Sonntag, den 24. August, von Zwischenahn nach Oldenburg und Bremen abzulassenden Extrapersonenzug Gültigkeit, welcher 9,32 Abends in Bremen eintrifft. Auch Inhaber gewöhnlicher Fahrkarten können diese Züge benutzen. Eine Expedition von Reisegepäck Seitens der Gepäcexpedition findet nicht statt.

Oldenburg, 1884 August 11.

Eisenbahn-Direction.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen der Kinder des weil. Arbeiters Mamme Janzen Christians zu Sedan, Gemeinde Bant, und zwar als Beneficialerben ihres genannten Vaters, ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

den 13. September 1884,

Vormittags 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst bestimmt.

Fever, den 13. August 1884.

Meherholz,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Immobil-Verkauf.

In Convocationssachen

des Rechnungstellers Johann Gerhard Anton Tiemens zu Fever, als Curator über das hiesige Vermögen der abwesenden Kaufleute Hermann Ludwig Wilhelm Schulz und Peter Carl Schulz von Fever, resp. der Firma Brander & Schulz daselbst,

wegen öffentlichen Verkaufs der zum Vermögen seiner Curanden gehörigen Erbhauerberechtigungen,

fällt der auf den 2. September d. J. angesetzt Verkaufstermin aus und ist anderer Verkaufstermin auf den



16. September d. J., Vorm. 10 Uhr,
angesezt.

Sever, 1884 August 14.

Großh. Amtsgericht. Abth. II.

J. B.:

G r a e p e l.

Meyerholz.

Preußisches Ladegebiet.

Bekanntmachung.

Auf Anordnung Königl. Finanz-Direction, Abtheilung für Domainen, zu Hannover soll das Vorwerk IV zu Heppens bei Wilhelmshaven auf die sechs Jahre vom 1. Mai 1885 bis dahin 1891 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Das Vorwerk besteht aus einem Wohn- und Wirthschaftsgebäude, einer Nebenscheune, einem Backhause, einem Häuslingshause und 37,1182 ha Weide- und Wechselland.

Die Minimalpacht ist auf 3000 Mark p. a. festgestellt.

Zur Uebernahme der Pachtung ist ein disponibles Vermögen von 20 000 Mark erforderlich, über dessen eigenen Besitz, sowie über die Qualifikation als Landwirth und über seine Solidität jeder Pachtbewerber sich vor der Verpachtung auszuweisen hat.

Der Verpachtungs-Termin findet statt am

Mittwoch, 27. August d. J.,

Vormittags um 11 Uhr,

im Hotel „Prinz Heinrich“ hiersebst.

Die Verpachtungs-Bedingungen, Grundstückspläne und Verzeichnisse können an den Wochentagen während der Vormittags-Dienststunden bei mir eingesehen werden.

Wilhelmshaven, 13. August 1884.

Der Königl. Domainen-Inspector.

Weinardus.

Kirchen-Sache.

Am **Mittwoch, den 27. d. Mts.,**

Nachmittags 3 Uhr,

werden hies. 200 bis 300 Stück schöne Quadern an Ort und Stelle öffentlich verkauft.

Waddewarden, 1884 August 16.

G d e n.

Armen-Sache.

Mehrere der hiesigen Armencaffe durch Sterbefall anheim gefallene Gegenstände, als:

ein vollständiges Bett, bestehend aus Oberbett, Unterbett, Pfühl und Kissen, Tische, Stühle, Koffer, Schränke, Eckborte, 1 friestische Wanduhr, Spiegel, Spinnrad, Haspel, Frauenkleidungsstücke u. s. w.,

sollen am

Freitag, den 22. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in Johann Harms Hinrichs Wirthshause hies. öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Käufer werden hierdurch dazu eingeladen.
Sengwarden, 1884 August 16.

Armencommission.

Fanßen.

Bekanntmachung.

Für einen ganz besonderen Zweck, bei welchem es sich um eine würdige Repräsentation unserer Milchschafzucht ganz besonders handelt, suche ich 4 milchende junge Mütter, ferner 1 Bodlamm und 3 Mutterlämmer bester Qualität zu anständigem Preise zu kaufen. — Wer liefern oder mich in der gemeinnützigen Sache unterstützen will, wolle mir sofort Nachricht geben.

Oldenburg, im August.

von Mendel,
Generalsecretär.

Viehcaffe für das südliche Severland.

Am 24 d. Mts., Nachmittags 2 Uhr: Generalversammlung in M. S. Gerdes Wirthshause in Schortens, wozu die Mitglieder hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung:

Bericht über die Versicherung.

Einige Besprechungen.

Fedderwarden, 15. August 1884.

G. F. Franzen.

Notifikationen.

In Auftrag zu belegen, jedoch nur gegen durchaus sichere Landhypothek:

zum 1. October d. J. 6000 Mk., pr.

20. October d. J. 10000 Mk., zum 15.

Januar 1885 2 mal 3000 Mk., zum 1.

Februar 1885 6000 Mk., 2500 Mk. und

2 mal 2000 Mk.

Werdum bei Hohenkirchen, 1884 August 12.

H. Jürgenß,
Auctionator.

Prima Guder Vollheringe, pr. Stück 10 Pf.,
10 Stück 75 Pf., 100 Stück 7 Mk., halte bestens
empfohlen.

Hohenkirchen.

Aug. Albers.

Reinschmeckende Caffee's, per Pfd. 70—100 Pf.,
bei Abnahme von 5 Pfd. billiger, feinen Candis,
sowie beste Raffinade bei Broden und angebrochen
zu billig gestellten Preisen.

Hohenkirchen.

Aug. Albers.

Genever, per Biter 40 Pf., bei mehreren Biteru
35 Pf., halte bestens empfohlen.

Hohenkirchen.

Aug. Albers.

Schönes Hillholz billigst.

Horumerfel.

H. Behrens.

Ein Quantum prima Weißlee empfiehlt

Horumerfel.

H. Behrens.

Wegen Platzmangels steht eine sehr gut erhaltene
und vorzüglich gehende holländische Standuhr zu ver-
kaufen. Auskunft ertheilt

Sever, a. d. Schlachte.

Gastwirth H. Popken.

Bergmanns Original - Theerschweifelseife

von Bergmann u. Co., Frankfurt a. M.

Allein echtes, erstes und ältestes Fabrikat in
Deutschland. Anerkannt von vorzüglicher Wirkung
gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommerprossen,
Frostbeulen, Finnen zc. Vorräthig Stück 50 Pf. bei
B. A. Frerichs Wwe.



Maschinen-Kohlen

zur Heizung der Dampfmaschinen, Kessel,
schottische und deutsche,
empfehlen billigst

Habben & Wiggers.

Bergmanns
Ainder = Wasch- und Bade = Seife,
mildeste Seife zum Baden kleiner Kinder, un-
verfälscht und frei von jeder Schärfe, in Pack-
t 3 St. 50 Pf. bei B. A. Frerichs Wwe., Zeber.

In Auftrag des Herrn Organisten und Lehrers
Mechau hiers. habe 1 Hectar 26 Ar 6 □ Mtr. Pflug-
land (Hoggenstoppel) auf 1 Jahr zu verpachten, und
lade Liebhaber auf

Donnerstag, den 21. d. M.,
Abends 7 Uhr,
in Tholen's Gasthause ein.
Waddewarden, 1884 August 18.
H. Husmann.

Herrenhemden, Vorhemden, Kragen
und Manchetten halte stets in den
neuesten Mustern und in allen Weiten
am Lager; lasse auch sämtliche

Herrenwäsche

genau nach Wunsch sorgfältigst an-
fertigen.

Zeber. Theodor Harms.

Die gelegentliche Mitfahrt auf dem jeden Morgen
von

Küsterfiel nach Wilhelmshaven

fahrenden Milchwagen wird von jetzt an für hin und
zurück mit 30 Pfg., einfache Fahrt mit 15 Pfg.
berechnet.

G. Wiggers. A. Gerriets. G. Faß.

Glanbersalz, Bittersalz, Cremortartar, Mag-
nesia, Natron, sowie Chamillen-, Pfeffermünz-,
Flieder- u. Fenchelthee. **Gilers & Gerken, Burgstr.**

In der Buchhandlung von C. S. Mettcker u.
Söhne in Zeber ist zu haben:

Der

Zeber'sche Deichband.

Geschichte und Beschreibung

der

Deiche, Uferwerke und Siele

im

dritten oldenburgischen Deichband

und im

königl. preuß. westlichen Jadegebiet

von **O. Tenge.**

Mit 18 Karten in Steindruck.

8° geheftet. Preis 8 Mark.

Kann zum 1. November einem zuverlässigen
Großknecht eine sehr gute Stelle bei gutem Lohn
nachweisen.

Neugarnsfiel.

Lud. Deltermann,
Gesinde-Müller.

Gesucht.

Eine in der Wirthschaft erfahrene Mamsell.
Näheres in der Expedition dieses Blattes unter
Nr. 13.

Gesucht.

Ein junges Mädchen für Laden und Haushalt
pr. 1. Septbr.

Wilhelmshaven.

L. Guling.

Gesucht. Auf sogleich oder zum 1. November
ein Mädchen für häusliche Arbeiten.

Zeber.

H. Egberts.

Gesucht.

Auf sofort findet ein tüchtiger Zimmer- und
Tischlergeselle auf Neubau dauernde Beschäftigung.
Neubremen.

J. Freudenthal.

Gesucht auf den 1. October oder November
für ein Colonialwaarengeschäft, verbunden mit Gast-
wirthschaft, ein mit guten Zeugnissen versehener
Commis.

Das Nähere in der Expedition dieses Blattes
unter Nr. 12.

Empfang soeben ein schönes Sortiment Jagd-
gewehre verschiedener Systeme, welche bei Bedarf
angelegentlichst empfehle; bemerke gleichzeitig, daß ich
für jedes Gewehr Garantie leiste.

Auch habe ich die dazu erforderlichen Jagd-
utensilien in großer Auswahl vorrätzig.

Wilhelmshaven.

Bernhard Dirks.

Roosstraße 94.

Caffee's, kräftig und rein schmeckend, für 70, 80,
90 und 100 Pf. das Pfund, bei Abnahme von 5 Pfd.
das Pfund 5 Pf. billiger, empfiehlt

Hooftfiel.

Th. Wiggers.

Raffinade, in Broden, zu 36 Pf. das Pfund,
empfehl

Hooftfiel.

Th. Wiggers.

Guten Speisetalg, pro Pfund 45 Pf., 7 Pfund
für 3 Mk., empfehl

Hooftfiel.

Th. Wiggers.

Der

Wagenbitter „Marschall“

von

Runge & Duden in Leer

ist wegen seiner wohlthunenden Wirkung gegen
Wagenbeschwerden und Appetitlosigkeit jeder Familie
als Haus- und Genußliquueur zu empfehlen. Stets
vorrätzig bei:

P. Volenius, Zeber.

M. Eden, Mary.

Ant. Zanzen, Gödens.

Gerh. Warntjen, Heidmühle.

Zu verpachten.

2 Wohnungen auf der Nordergast hieselbst.
Antritt sofort oder Mai 1885.

Zeber.

H. A. Meyer.



Dankfagung.

Für die uns bei unserem Brandunglück allseitig erwiesene Hülfe und Theilnahme sagen wir hiermit unseren innigsten Dank.

Jeber, Grashaus, 17. August 1884.

J. C. Daun und Frau.



Männer-Turn-Verein Jeber.

Die Mitglieder (Turner und Turnfreunde), namentlich die der Feuerwehr angehörenden, werden ersucht, sich zu einer Besprechung hinsichtlich der diesjährigen Sedanfeier und wegen des stattgehabten Grashaus-Brandes am nächsten Mittwoch, den 20. d. M., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Hotel Bud einzufinden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Jeber, 1884 August 17.

Wahle, Sprecher.

Aug. Solaro, Feuerwehrhauptm.

Verein für Alterthumskunde.

Die neunte Generalversammlung des Oldenburger Landesvereins für Alterthumskunde wird **Mittwoch, den 10. September, in Jeber** stattfinden.

Der Vorstand des Landesvereins für Alterthumskunde hat den Wunsch ausgesprochen, daß an dem Tage, an welchem der Besuch stattfindet, seltene Gegenstände, die sich in Jeberland und Jeber vorfinden, zur Ausstellung gebracht werden. Es werden gewünscht: Münzen, auch hier gefundene römische Medaillen, Münzstempel und Siegel, Holz- und Knochen schnitzereien, Porcellan, besonders Jebersches, Trinkhörner, geschliffene Gläser und Pokale, Urkunden (Pergament), alte Jebersche Druckfachen, Arbeiten von Gold- und Silberschmieden, Schmiede- und Gußeisen, Bronze- und Gußarbeiten, Messing-Schüsseln, Feuerstübchen (Kieken), Bettwärmer, getriebene Arbeit, Stickereien, Mützen und andere Kleidungsstücke und dergl. mehr, Thonarbeiten, verzierte Fliesen und Kacheln, Stein- und Bernstein, Sculpturen, Aufhörner. Es soll versucht werden, nicht allein ein Bild jeberscher Cultur zu geben, sondern auch Gelegenheit gegeben werden, vorhandene Raritäten zu sehen. Naturalien werden gewünscht, nur keine sog. Monstra, wohl aber Versteinerungen, Bernstein, Steinarten, Schörne, Hörner und Aehnliches.

Anmeldungen zu dieser Ausstellung nehmen entgegen die Herren

Amtshauptmann Hayessen.
Gymnasial-Director Ramdohr.
Pastor Gramberg II.
Inspector Kaaf.
Oberinspector Tenge.
Mettker.

Die Anmeldungen werden zeitig erbeten, um — soweit erforderlich — eine Auswahl treffen zu können.

Wangeroog und sein Seebad.

Mit einem Plane der Insel und einer Karte des nördlichen Theiles von Ostfriesland nebst Angabe der Reisewege. Preis 1,25 M.

Borräthig bei **C. L. Mettker & Söhne.**

Todes-Anzeigen.

Heute entschlief nach langem Leiden der Schlichter **L. Samuels** im Alter von 69 Jahren, welches mit traurigem Herzen zur Anzeige bringen die Hinterbliebenen.

Jeber, 16. August 1884.

Beerdigung: Mittwoch, 20. d. M., Nachm. 4 Uhr.

Bei dem gestrigen Brande auf dem Jeberschen Grashause ist der Dienstknecht **Ecke de Wall** aus Walle bei Aurich, als derselbe im Begriffe war, die Pferde seines Dienstherrn zu retten, in Folge des starken Rauchs, welcher ihn hinderte, den Weg ins Freie zu suchen, leider ums Leben gekommen.

Die Beerdigung wird am Dienstag Nachmittags 4 Uhr auf dem Friedhofe hieselbst stattfinden.

Jeber, 1884 August 16.

Heute Morgen halb zehn Uhr starb unsere liebe einzige Schwester

Helena Willms,

tiefbetrauert von ihren beiden Brüdern

Arian und Hermann Willms.

Carolinensiel, den 15. August 1884.

Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, den 21. August, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Friedhofe zu Carolinensiel.

Statt Ansage.

Diesen Morgen 9 $\frac{1}{4}$ Uhr starb mein lieber Mann und meiner Kinder treusorgender Vater, der Selterwasser-Fabrikant

G. H. Duden,

nach neuntägiger heftiger Krankheit (Blutvergiftung) im Alter von 53 Jahren.

Jeber, 17. August 1884.

Margaretha Duden,
geb. Cramer.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 20. d. M., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Heute Morgen 10 Uhr endete das Leiden unserer guten Mutter und Großmutter, der Wittwe des weiland Jacob Theilen,

Elisabeth, geb. Janssen.

Tiefbetrauert von

den Kindern.

Schortens und Neustadtgödens, d. 16. Aug. 1884.

Die Beerdigung findet am 21. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr, auf dem Friedhof zu Schortens statt.

Dankfagungen.

Für die so vielseitig bewiesene Theilnahme beim Begräbniß unserer, für uns zu früh geschiedenen guten und lieben Tochter und Schwester sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Sillenstede, den 16. August 1884.

B. Hespern und Kinder.

Allen, die meinem lieben Manne, unserm guten Vater und Schwiegervater die letzte Ehre erwiesen, sowie dem Herrn Pastor Eggerking für die trostreichen Worte am Grabe des Verstorbenen unsern tiefgefühlten Dank.

Sengw.-Altendeich, 16. August 1884.

G. F. Gerriets Wwe.
nebst Kindern und Schwiegerkindern.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettker u. Söhne in Jeber
— Hierzu eine Beilage. —



Beilage

Nr. 131 des „Severischen Wochenblatts“ vom 19. August 1884.

Notifikationen.

Jugend = Schützenfest

am
Freitag, den 22., und
Sonntag, den 24. August d. J.,
zu

Groß-Ostern.

Programm:

- Freitag und Sonntag Nachmittag:
 1 Uhr: Abmarsch mit Musik von Gr.-Ostern nach Schortens, Empfang der Jugend auf dem Schulplatz daselbst.
 1½ Uhr: Parademusik auf dem Schulplatz.
 2 Uhr: Marsch durch Schortens nach dem Festplatz in Gr.-Ostern.
 3 Uhr: Anfang des Vogelschießens.
 3½ Uhr: Garten-Concert. Entré 50 Pf.
 Von 6—8 Uhr: Ball für die Jugend.
 Von 8 Uhr an: Ball für Erwachsene.
 Von 7 Uhr an: Gartenbeleuchtung, Beleuchtung des Festplatzes, sowie großes Feuerwerk.

Die Musik wird von der ganzen Severischen Concert-Capelle unter Leitung des Musikdirectors Herrn Liebing ausgeführt.

Zu diesem Feste ladet Jung und Alt ganz ergebenst ein

Groß-Ostern. A. A. Otten.

NB. Stallung und Weide genügend vorhanden.

Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Die Großherzogliche Theater-Commission beabsichtigt, wie im vorigen Jahre, auch im Laufe dieser Saison wieder 12 Abonnements-Vorstellungen für Auswärtige zu geben und zwar unter denselben Bedingungen und Preisen, wie im verfloffenen Jahre.

Wir sind beauftragt, ganze und getheilte Abonnements bis zum 20. August entgegen zu nehmen und bitten um sofortige Bestellung.

Die Preise der Plätze sind:

- Parquet mit III. Fahrklasse 4 Mk. 25 Pfg.,
 Parquet mit II. Fahrklasse 5 " 25 "
 Parterre mit III. Fahrklasse 3 " 25 "
 und tritt nach dem 20. August eine Preiserhöhung ein.
 Sever, den 16. August 1884.

Mehrtaus. Jacobs. Koeniger.

Nr. 237.

Capite Mt. 300.
Zwischendeck Mt. 80.

Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg-Amerika
 Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
 mit Deutschen Dampfschiffen der
 • Hamburg-Amerikanischen •
 Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
 August Bolten, Hamburg.

Stüber unter 12 die Hälfte unter 1 Jahr 9 Mt.

Gustav-Adolf-Berein.

Die Jahresversammlung des Oldenburger Landesvereins der evangelischen Gustav-Adolf-Stiftung ist auf **Mittwoch, den 27. August, in Delmenhorst** anberaumt. Sie wird Morgens 10 Uhr mit einer gottesdienstlichen Feier, bei welcher Herr Pfarrer Janßen aus Fedderwarden die Predigt und Herr Pfarrer Lohse aus Brake einengeschichtlichen Vortrag halten wird, eingeleitet, und wird gleich nach beendigtem Gottesdienste im Saal des Braue'schen Gasthofs die Generalversammlung zu den geschäftlichen Angelegenheiten des Vereins, insonderheit zur Berathung über die in diesem Jahre aus den Vereinsmitteln zu bewilligenden Unterstützungen an evangelische Gemeinden in der Diaspora, sowie zur Legitimierung von Abgeordneten aus unserm Landesverein zu der Hauptversammlung in Wiesbaden vom 9. bis 11. September d. J. stattfinden.

Alle Mitglieder der Zweig- und der Frauenvereine im Lande, sowie alle evangelischen Glaubensgenossen, die ein Interesse nehmen an dem Liebeswerk des Gustav-Adolf-Vereins, werden zu dieser Jahresversammlung eingeladen.

Wir wiederholen die Bitte um Einsendung der diesjährigen Beitragsammlungen vor dem Jahrestage, damit der Generalversammlung vollständige Uebersicht über die Geldmittel, worüber sie zu beschließen hat, vorgelegt werden kann.

Der Vereinsvorstand:

Vorsitzender:	Schriftführer:	Kassener:
Hansen.	Lipsius.	Metger.

Schützenhof.

Am Mittwoch, den 20. d. M.:

3. Abonnements-Concert,

ausgeführt von der ganzen Marine-Capelle unter persönlicher Leitung ihres Capellmeisters Hrn. Wöhlbier.

Entré für Nichtabonnenten 75 Pf.

Anfang präcise 5 Uhr.

Nach dem Concert: **Großer Ball.**

Hierzu ladet freundlichst ein

A. Affeier.

Zum öffentlichen Verkaufe des den Erben des weil. Hausmanns Johann Meinen Keelfs gehörigen, bei Sillenstede, unmittelbar an der nach Sengwarden führenden Chaussee belegenen Landgutes ist vierter Termin auf

Dienstag, den 26. dieses Monats, Vormittags 11 Uhr, im Locale des Großherzoglichen Amtsgerichts hieselbst angesetzt.

In diesem Termine wird der Zuschlag unbedingt erteilt werden, indem die erforderliche obermundschaftliche Genehmigung bereits vorliegt.

Eine nähere Beschreibung des Landgutes ist in meinen früheren Bekanntmachungen enthalten und liegen die Verkaufsbedingungen bei mir zur Einsicht bereit.

Sever, 1884 August 17.

A. Siemens.

Bekanntmachung.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Mühlenbrand-Societät für Ostfriesland und Harlingerland wird am

Sonnabend, den 23. August d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

zu Aurich im Biqueurhose abgehalten werden.

Die Tagesordnung ist folgende:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichts der Direction.
2. Abnahme der Verwaltungsrechnungen der sechs Districts-Deputirten pro 1. Juli 1883/84.
3. Berathung und Beschlussfassung über:
 - a. Anlage von Blitzableitern auf den Mühlen.
 - b. Versicherung der Mühlen im Amtsbezirke Barel.
 - c. Ausschreibung eines Beitrags von $\frac{1}{2}\%$ der Verf.-Summe (§ 4 des Reglem.).
4. Beschlussfassung über etwaige sonstige Vorlagen der Direction und
5. Wahl zweier Districts-Deputirten (§ 10, letzte Min. des Reglements) und eines Rechnungs-Revisors.

Die Direction beehrt sich, sämtliche Mitglieder der Societät u ter Hinweisung auf den § 19 des Reglements zu dieser Versammlung mit dem Hinzufügen einzuladen, daß diejenigen Personen, welche besondere Geschäfte mit der Direction abzumachen haben, sich am 22. August, Vormittags, bei derselben im Biqueurhose melden wollen.

Aurich, den 17. Juli 1884.

Die Direction.
Verends.

Leihbibliothek von H. J. Franz.

- 3746—47. Im Banne der dritten Abtheilung. 2 Bde. 1884.
- 3748—50. C. Steinik, Die Häßliche. 3 Bde. 1884.
- 3751—53. L. Schücking, Große Menschen. 3 Bde. 1884.
- 3754—55. E. Werner, Gebannt und erlöst. 2 Bde.
- 3756—57. Gräfin Vaudiffin, Neuchlin. 2 Bde. 1884.
3758. Rosenthal-Bonin, Schwarze Schatten. 1884.
3759. C. Wichert, Die Braut in Trauer. 1884.
- 3760—62. Berkow, Um Seinetwillen. 3 Bde. 1884.
- 3763—64. A. v. Limburg, des wilden Jägers Erbe. 2 Bde. 1884.
3765. H. Vorm, Vor dem Attentat. 1884. Sever, August 1884.

Reichs-Versicherungs-Bank in Bremen.

Seitens unsers Inspectors Hr. Fr. Otten in Jever wurde mit dem heutigen Tage dem Hr. **H. Goldschmidt** in Neustadt eine Agentur für Neustadt-Gödens und Umgegend übertragen.

Bremen, den 16. August 1884.

Die Direction.
C. B. Stamm.

Erfrischend, wohlschmeckend, kühlend.

Brause-Limonade-Bonbon
PATENT



Man zerstoße einen Bonbon in einem Glase, giesse Wasser zu und augenblicklich ist unter Umrühren ein Glas Brause-Limonade fertig.

mit
Citronen-, Erdbeer-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirschen- und Orangen-Geschmack, sowie einer Sorte, geeignet durch Aufgießen von Wasser und Wein zur Herstellung eines Glases

Champagner-Imitation.

Die Brause-Limonade-Bonbons (patent. in d. meist. Staaten) bewähren sich vorzüglich bei allen Erfrischungsbedürfnissen, und sind daher sowohl im Sommer als im Winter, ganz besonders auf Reisen, Landpartien, Jagden, Manöver, sowie Bällen, Concerten, Theater etc. zu empfehlen. Auf die bequemste und schnellste Art in einem Glase Wasser -- geben sie ein höchst angenehmes und kühlendes, dabei sanitäres Getränk.

Schachteln à 10 Bonbons 1 Mk. — Pfg.

do. à 5 " 0 " 55 "

Kistchen mit 96 " 9 " 60 "

Für Export ausser deutschen mit engl., span., holländ., italienisch., schwed., russ., arab., indisch., chines., französisch. etc. Etiketten

Ferner Brause-Bonbons mit medicamentösem Inhalte nach ärztlicher Vorschrift mit genauer Angabe der im Bonbon enthaltenen Dosis des Arzneimittels. (Eisen, Chinin, Pepsin, Magnesium sulphuricum, Kalium bromatum, Lithium carbonicum, Natrium salicylicum, Coffeinum) nur in Apotheken erhältlich.

Gehr. Stollwerck, Köln.

Die Brause-Limonade-Bonbons sind in fast allen Niederlagen Stollwerck'scher Chocoladen und Bonbons vorrätzig, oder werden auf Verlangen von denselben verschrieben.

Tapezir- und Decorations-Geschäft von

M. Sildebrand, Jever.

Tapeten ab Lager, von den billigsten bis zu den feinsten Sachen.

Polstermöbel werden stets nach neuester Façon geliefert.

Gardinen und Portieren werden nach jeder gewünschten Zeichnung und Stylart angefertigt.

Uebernehme gerne ganze Zimmereinrichtungen.

Reparaturen an alten Polstersachen werden rasch und billigst besorgt.

Der so viel nachgefragte Schürzenstoff ist wieder eingetroffen und halte denselben bestens empfohlen.

M. Sildebrand.

Habe in Auftrag

12 Grasen Bohnen

zu verkaufen.

Neuende, 1884 August 11.

H. C. Cornelfsen.

